

# Mitteilungsblatt

der Universität Innsbruck

<https://www.uibk.ac.at/universitaet/mitteilungsblatt/>

---

Studienjahr 2025/2026

Ausgegeben am 21. Jänner 2026

33. Stück

---

## Inhalt

281. Kundmachung betreffend gemäß § 5 Abs. 10 der Richtlinien für Habilitationsverfahren an der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck über die Auflage der Gutachten des Habilitationswerbers Ass.-Prof. Dr. Russell Bisset zur Einsichtnahme

282. Ausschreibung einer externen Einrichtung: „Universitätsassistent\_in (prae-doc)“ an der Akademie der bildenden Künste Wien

283. Hinweis zur Ausschreibung von Stellen des wissenschaftlichen und künstlerischen Universitätspersonals sowie von Stellen des allgemeinen Universitätspersonals

---

*Das Mitteilungsblatt erscheint jeweils am 1. und 3. Mittwoch jeden Monats.*

*Eigentümer, Herausgeber, Vervielfältigung und Vertrieb: Büro der Rektorin der Universität Innsbruck, Innrain 52, A-6020 Innsbruck. Für den Inhalt verantwortlich: Dr. Veronika Allerberger-Schuller*

## **281. Kundmachung betreffend gemäß § 5 Abs. 10 der Richtlinien für Habilitationsverfahren an der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck über die Auflage der Gutachten des Habilitationswerbers Ass.-Prof. Dr. Russell Bisset zur Einsichtnahme**

Die Habilitationsschrift (inkl. sonstige Schriften und Publikationen) sowie die eingelangten Gutachten liegen vom 20. 01. 2026 bis 03. 02. 2026 in der Fakultäten Servicestelle Standort Technik, Technikerstraße 15, zur Einsichtnahme auf. Gem. § 5 Abs. 11 der Richtlinien für Habilitationsverfahren an der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck:

Die Universitätsprofessorinnen und Universitätsprofessoren des Fachbereichs und des fachlich nahestehenden Bereichs haben die Möglichkeit bis spätestens eine Woche nach Ende der Auflagefrist bei der Vorsitzenden der Habilitationskommission Stellungnahmen zu den Gutachten abzugeben (§ 103 Abs. 6 UG). Der Bewerber hat gleichfalls die Möglichkeit, innerhalb dieser Frist eine Stellungnahme zu den Gutachten abzugeben.

Stellungnahmen zu den Gutachten sind an Frau Univ.-Prof. Dr. Francesca Ferlaino ([francesca.ferlaino@uibk.ac.at](mailto:francesca.ferlaino@uibk.ac.at)) und an [fss-technik@uibk.ac.at](mailto:fss-technik@uibk.ac.at) bis spätestens 10. 02. 2026 zu senden.

Univ.-Prof. Dr. Francesca Ferlaino  
V o r s i t z e n d e

---

## **282. Ausschreibung einer externen Einrichtung: „Universitätsassistent\_in (prae-doc)“ an der Akademie der bildenden Künste Wien**

An der Akademie der bildenden Künste Wien gelangt folgende Stelle zur Ausschreibung:

### **Universitätsassistent\_in (prae-doc)**

für die Studienrichtung Design und Bildung (Unterrichtsfach Technik und Design) am Institut für das künstlerische Lehramt. Diese Position wird ab 1.10.2026 befristet auf fünf Jahre im Beschäftigungsausmaß von 25 Wochenstunden mit der Möglichkeit zur Promotion vergeben. Das Aufgabengebiet umfasst Forschung, Lehre und Administration im Bereich Fachdidaktik für das Unterrichtsfach Technik und Design.

---

### **Aufgabenbereiche**

- Mitarbeit in der Studienrichtung Design und Bildung mit dem Schwerpunkt Schule und Unterricht in der Sekundarstufe für das Unterrichtsfach Technik und Design
- selbstständige Lehre im Bereich Fachdidaktik und Projektarbeit zu Technik und Design sowie Betreuung von fachdidaktischen und schulpraktischen Arbeiten von Studierenden
- Mitentwicklung von Vermittlungs-, Lehr- und Lernformaten im Bereich Design und Technik für Schule (Sekundarstufe) sowie für außerschulische Kontexte
- Forschung zu fachdidaktischen Ansätzen im Unterrichtsfach Technik und Design mit der Möglichkeit zur Dissertation
- Organisations-, Prüfungs- und Verwaltungsaufgaben
- Mitwirkung in Gremien, Juries und Arbeitsgruppen der Akademie

---

## Anstellungsvoraussetzungen

- ein für die Verwendung in Betracht kommendes abgeschlossenes Master- oder Diplomstudium
- Vorlage einer Konzeptskizze für ein Dissertationsvorhaben zu Fachdidaktik und Vermittlung im Unterrichtsfach Technik und Design
- Nachweis der Abhaltung von Lehrveranstaltungen im tertiären Bereich
- Kenntnisse in der Betreuung künstlerisch-wissenschaftlicher Arbeiten von Studierenden
- nachgewiesene Lehr- und Vermittlungsprojekte mit Schüler\_innen in der Sekundarstufe
- nachgewiesene Kenntnisse zeitgenössischer Design- und Technikpraxen
- ausgezeichnete Deutsch- und sehr gute Englischkenntnisse
- diskriminierungskritisches Grundverständnis sowie die Bereitschaft sich dahingehend fortzubilden

---

## Gewünschte Qualifikationen

- Berufserfahrung als Lehrer\_in in der Sekundarstufe im Unterrichtsfach Technik und Design
- Nachweis von Projekten, Präsentationen, Publikationen, Master- oder Diplomarbeit mit fachdidaktischem Schwerpunkt
- Erfahrung mit digitalen Design- und Herstellungstechniken (2D, 3D, KI)
- Kenntnisse in der Entwicklung von analogen und digitalen Vermittlungsformaten
- organisatorische Fähigkeiten
- Kommunikations- und Teamfähigkeit

Der monatliche Bruttobezug nach dem Kollektivvertrag für die Arbeitnehmer\_innen der Universitäten in der Gehaltsgruppe B1 beträgt derzeit Euro 2.360,10 bei einem Beschäftigungsausmaß von 25 Wochenstunden.

Interessent\_innen bewerben sich unter Beilage von Motivationsschreiben, Lebenslauf sowie relevanten Zeugnissen bitte bis 13.02.2026 unter: [www.akbild.ac.at/jobs](http://www.akbild.ac.at/jobs)

Die Akademie der bildenden Künste Wien bekennt sich zu einem chancengerechten Lern-, Lehr-, Forschungs- und Arbeitsumfeld und wirkt auf den Abbau von Diskriminierungen und strukturellen Barrieren hin. Daher begrüßt die Akademie ausdrücklich die Bewerbung von qualifizierten Personen, die aufgrund ihres Geschlechts, ihrer sexuellen Orientierung, ethnischen Zugehörigkeit, Religion oder Weltanschauung oder ihres Alters strukturell benachteiligt sind. Dabei ist besonders zu berücksichtigen, wenn eine Person mehrere Diskriminierungsgründe auf sich vereint (intersektionaler Ansatz).

Die Akademie der bildenden Künste Wien strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen an und ersucht nachdrücklich um Bewerbungen von qualifizierten Frauen. Weiters bemüht sich die Akademie um die Herstellung von möglichst barrierefreien Bewerbungs- und Arbeitsbedingungen. In diesem Rahmen unterstützt die Akademie aktiv die Bewerbung von Menschen mit Behinderungen. Bewerber\_innen können sich im Vorfeld an die Personalabteilung oder die Behindertenvertrauenspersonen der Akademie wenden. Die Bewerber\_innen haben keinen Anspruch auf Abgeltung von Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

Mag. Laura Bianca Gráf

Rechts- und Personalabteilung

Akademie der bildenden Künste Wien

---

**283. Hinweis zur Ausschreibung von Stellen des wissenschaftlichen und künstlerischen  
Universitätspersonals sowie von Stellen des allgemeinen Universitätspersonals**

Die Ausschreibung von Stellen der Universität Innsbruck erfolgt nicht über diesen Teil des Mitteilungsblatts, sondern kann im Karriereportal der Universität Innsbruck jeweils unter der betreffenden Stellenbezeichnung (Chiffre) abgerufen werden:

[http://orawww.uibk.ac.at/public\\_prod/owa/karriereportal.home](http://orawww.uibk.ac.at/public_prod/owa/karriereportal.home)

Für die Redaktion:

Dr. Veronika Allerberger-Schuller

---